



Der Food Security Standard (FSS) ist ein freiwilliger Sozialstandard, der Ernährungsunsicherheit auf landwirtschaftlicher Ebene gezielt adressiert.

Das marktbasierte Tool ermöglicht es, landwirtschaftliches Potenzial risikoreicher Lieferketten zu erschließen und schafft die Grundlage für mehr Resilienz, Produktivität und nachhaltigen Unternehmenserfolg.



Einfach integrierbar

Ergänzt etablierte Nachhaltigkeitsstandards (z. B. ISCC und 4C) sowie bestehende Initiativen.



Risiken in Chancen verwandeln

Mithilfe praxisnaher Instrumente und erfahrener Partner lassen sich Herausforderungen in **Regionen mit unsicherer Ernährungslage bewältigen**.



Wirkungsorientiert

Macht Fortschritte bei der Umsetzung von Ernährungssicherheit **messbar, zertifizierbar und berichtsfähig**.

Was bringt Unternehmen die Ernährungssicherheit



Landwirtschaftliche Lieferketten beeinflussen die Ernährungssicherheit in den Anbauregionen. Unternehmen, die die Risiken in ihren Beschaffungsregionen angehen, stärken ihre Lieferketten, erfüllen regulatorische Anforderungen und fördern eine nachhaltige Entwicklung vor Ort.

Ihre Vorteile mit dem FSS

Resilientere Lieferketten, mehr Compliance und eine nachhaltige, messbare Wirkung für Ihr Unternehmen und die lokale Gemeinschaft.



Einfache Integration mit wenig Aufwand

Ergänzen Sie den FSS nahtlos in Ihr bestehendes Zertifizierungsportfolio, ohne zusätzlichen Auditaufwand.



Aufbau resilienter Lieferketten

Ermöglicht ein besseres Risikomanagement und eine fundiertere Entscheidungsfindung durch verifizierte Daten aus der Praxis.



Compliance stärken

Mit FOSSEM, dem schrittweise anpassbaren Ansatz von FSS, kontinuierliche Verbesserungen in Risikoregionen fördern.



Vom Wettbewerb abheben

Machen Sie nachhaltige Wirkung auf Produktionsebene sichtbar und dokumentieren Sie Fortschritte glaubwürdig.



FSS IN DER PRAXIS: LEBENSBEDINGUNGEN IN ÄTHIOPIEN VERBESSERN

Wie der FSS messbare Wirkung erzielt

DIE HERAUSFORDERUNG

Die Arbeiter auf einer Farm in Äthiopien waren mit Ernährungsunsicherheit (61 %), eingeschränktem Zugang zu sauberem Trinkwasser und weiteren sozialen Problemen konfrontiert.

DIE LÖSUNG

Mit dem FSS konnte die Farmleitung Risiken identifiziert, gezielte Maßnahmen umsetzen und messbare Verbesserungen beim Wohlergehen der Arbeiter sowie bei der Widerstandsfähigkeit der Gemeinschaft erzielen.



ANALYSIEREN

Bei den Beschäftigten wurden Ernährungsunsicherheit, dreckiges Trinkwasser und Defizite in der Ernährung identifiziert.

PLANEN

Ein Aktionsplan wurde entwickelt, der Schulungen, die Priorisierung von Verbesserungsmaßnahmen und die Anpassung an die GLOBAL G.A.P.-Anforderungen umfasst.

UMSETZEN

Wasserfilter und Sanitäranlagen wurden verbessert, ein Küchenabzug installiert, Mahlzeiten diversifiziert und die Lohnstrukturen überarbeitet.

MESSEN

Folgebewertungen bestätigten deutliche Verbesserungen beim Zugang zu Trinkwasser, der Ernährungssicherheit und dem Wohlergehen der Beschäftigten.

Ergebnisse nach 1. Jahr der Umsetzung



70%

Rückgang der Ernährungsunsicherheit



20%

mehr Frauen in Führungspositionen



17%

höhere Löhne



100%

der Arbeiter haben Zugang zu sauberem Trinkwasser



30%

Anstieg der Schulquote

Starten Sie jetzt!

Entdecken Sie die Möglichkeiten des FSS für Ihr Unternehmen.

Von resilienten Lieferketten bis zu messbarer Wirkung vor Ort, wir begleiten Sie auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit und Ernährungssicherheit.



Lisa Heinemann

FSS Project Manager at Welthungerhilfe

✉ lisa.heinemann@welthungerhilfe.de



Lisa Marie Pyka

Project Manager at Meo Carbon Solutions

✉ pyka@meo-carbon.com

FSS wird verwaltet von:



Mit der Unterstützung von:



Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



im Rahmen des Förderprogramms
für nachhaltige nachwachsende
Rohstoffe